

# Nvidia kauft sich bei Intel ein

**Beitrag von „QuattropalleTV“ vom 26. September 2025, 19:39**

Der weltgrößte Chip-Konzern Nvidia steigt mit einer milliardenschweren Investition beim Rivalen Intel ein. **Nvidia wolle Intel-Anteile im Volumen von fünf Milliarden Dollar übernehmen**, teilten die beiden US-Halbleiterhersteller heute mit. Zudem planten sie die gemeinsame Entwicklung von Chips für PCs und Rechenzentren.

---

**Beitrag von „apfel-baum“ vom 26. September 2025, 22:16**

sowie intel soll bei apple angeklopft haben

--> <https://www.heise.de/news/Inte...lopft-haben-10670798.html>

lg 😊

---

**Beitrag von „QuattropalleTV“ vom 27. September 2025, 01:12**

krasse sache naja intel cpus sind nicht mehr so verbreitet viele gamer nutzen AMD und Appel ihre eigne prozessoren

---

**Beitrag von „martin#001“ vom 27. September 2025, 07:48**

Vielleicht kommt das ganze ja noch zu was gutem für unsere Häckis, mal sehen wie das anklopfen bei Apple läuft... Nvidia willst ja auch noch versuchen. Nun ja, es sollte ja eigentlich eher Intel macht ARM für Apple werden, aber vielleicht kommen ja noch Intel Macs raus.

---

## Beitrag von „bluebyte“ vom 27. September 2025, 09:03

[martin#001](#) Es wird von Apple nie wieder Computer mit CPU von Intel geben.

[QuattropalleTV](#) Gamer sind im weltweiten PC-Markt eine Minderheit.

Entscheidend ist die finanzstarke Industrie. Diese schwört immer noch auf Microsoft Windows und Intel (Wintel).

Ich denke mal, Intel klopft an, weil sie sich irgendwann gänzlich von der x86-Plattform verabschieden müssen.

Entscheidende richtungsweisende Innovationen gibt es bei dieser Technologie seit 1978 Jahren nicht.

Ausser noch mehr Transistoren und noch mehr Kerne. Irgendwann ist diese Technologie ausgereizt.

Dementsprechend wird irgendwann auch der Markt für CPU von AMD einbrechen.

Einziger Lichtblick sind Maschinen mit CPU von Qualcomm in ARM64-Technologie.

Vielversprechende Notebooks gibt es schon länger im Handel. Bekannt als Snapdragon.

---

## Beitrag von „guckux“ vom 27. September 2025, 11:41

[bluebyte](#)

Das Apple langfristig keine intel-CPUs mehr verwenden wird, würde ich mich anschließen wollen.

Das die "Industrie" ein starkes Gewicht bei Entscheidungen hat, dem schließe ich mich ebenfalls an - das diese den Schwerpunkt auf WIntel legt - hm... Oracle - als der weltgrößte kommerzielle Datenbankhersteller - hat mittlerweile sein Produktportfolio zu einem großen Teil auf AMD umgestellt - die ExaData - mit die geilsten und schnellsten mir bekannten Datenbankserver (und auch durchaus die "Teuerste" 😊 ) laufen mittlerweile unter AMD-

Flagge (und linux), genauso wie das "unbedeutende" ZS-11 Stagesystem. Letzteres "noch" unter Solaris, mit Verfügbarkeit von OpenZFS unter Linux könnte das dann mit linux abgelöst werden, zumal Solaris offiziell nur noch bis Mitte der '30er supported sein wird (EOL, sniff).

Nvidia geht aktuell eine Allianz mit Qualcomm ein, erstere wollten ja schon ARM übernehmen, was nicht gelungen ist.

Den "Streit" - ob CISC (Intel) oder RISC (ARM, Apple Silicon, Power (IBM) gewinnen wird, hatte man schon in den 80igern und 90igern. DAS bessere so gibt es nicht (meines Erachtens), damals waren auch die RISC Anhänger überzeugt, daß sie das Rennen gewinnen werden, und dann kam wieder was anderes.

Microsoft und ARM - der Absatz läuft nicht so recht an, es ist immer noch eine stiefmütterliche Behandlung, vieles im Argen und unausgegoren. Mit M\$ kam der Intel erst in Schwung... (80iger).

Damals gab es eine ähnliche CPU Vielfalt wie heute an linux-[Distros](#), ich erinnere mich gut an MIPS (SGI), Sparc (Sun), Power 8IBM, resp. Motorola und Apple). Auch die Intel-RISC der i860 Klasse waren "cool"...

Die Welt ist vielfältig, es gibt nicht das "ultimativ" Bessere, jedes und alles hat seine Vor- wie auch Nachteile (ja, ich bin ein RISC-Anhänger seit Anbeginn, seit meinem 6502 im Apple ][+ 😊 -)

---

### Beitrag von „apfel-baum“ vom 27. September 2025, 15:51

ja, er kann sich noch an den alphapc von vobis erinnern, sauteuer sollte das beste vom besten sein, und hat dennoch nicht durchgehalten. vielleicht macht der blödmarkt ja in 3-4 jahren nochmal werbung für den 😊 . btw. scsi hat auch nicht durchgehalten,... leider 😊

lg 😊

---

### Beitrag von „guckux“ vom 29. September 2025, 14:52

Ganz so stimmt das nicht - SCSI gibt es nach wie vor noch heute, zumindest als command set und hat stark abgefärbt auf SATA, bei SAS und FC noch vorhanden und den Abgrund schlechthin hat sich aber mit iSCSI aufgetan. Selbst die neuen Exas haben damit ihre neue Storageanbindung realisiert und damit das Infini-Band abgelöst.

Meiner Meinung nach ein "Fehler" - ja, es ist billig, aber mal so wirklich billig, lockere 30% Protokoll-Overhead, sprich, über ne Leitung mit 100Gb bekomme ich "effizient" unterm strich keine 7GB/s raus - bei ner Exa kumulierend bin ich auch noch mit 128Gb auf dem Dual-100Gb Controller limitiert, also, wenn da 8GB rausspringen, darf ich glücklich sein.

Wenn ich es rechnerisch/kalkulatorisch dem Infini-Band (40Gb, dual angebunden 2x 40Gb) gegenüberstelle, dürfte es "nur" die gleiche Geschwindigkeit haben... würde mich zumindest nicht wundern.

Außer - Oacle kocht da wieder ein eigens Süppchen, vom Standard weg ist bei denen mit denkbar und nicht unwahrscheinlich 😊

---

## Beitrag von „apfel-baum“ vom 29. September 2025, 15:01

[guckux](#)

"geschichtliches"

und um mal controller zu nennen, bei mir lief ein dawicontrol controller, adaptec war zu dem zeitpunkt (schüler und so) quasi unerschwinglich, daran hing dann ein pioneer slot in dvd laufwerk 😊

lg 😊